

oder des Mittel-Grabens ; In den Aussenwercken /
und an allen andern Orten / wo dero Lauff-Gräben
nothwendig durchgehen müsten.

Darauf sagten Seine Majestät zu mir / dieweil
sie Vorhabens wären / einigae dero besten Plätze auf
diese Weise fortificiren zulassen / so war es nicht bil-
lich / daß die Ausländer sich derselben zuerst solten be-
dienen können ; Dannenhero sie der Meinung wä-
ren / man solte dieses Werck in der Stille halten /
und nichts davon in Druck kommen lassen / zum we-
nigsten / biß sie darüber anderwärts Befehl ertheil-
ten.

Dasjenige Buch / so ich zwen Jahr hernach ge-
macht / und Seiner Majestät geschrieben allerun-
terthänigst überreicht unter dem Titul von der
Kunst Bomben zu werffen ; hatte eben dieses
Glücke : Denn nach dem dieselbe mir bezeiget / was
massen sie an meiner Arbeit ein sonderbares Vergnü-
gen hätten / verboten sie mir solches drucken zu lassen ;
Weil sie nicht haben wolten / daß dero damahligen
Feinde unter währendem Kriege sich dessen wieder sie sol-
ten bedienen können. Dannenhero geschah es erst
nach dem Friedens-Schluß / daß Seine Majestät
mir die Gnade thaten / und sagten : Sie wären wol
zu frieden mit meinem Verhalten / so ich bey Dero
Sohn / meinem Herrn / dem Dauphin bezeiget :
Dahero sie mir befahlen / ich solte diese zwen Tracta-
ten zu allen den andern / die ich zu dessen Unterrichtung
gemacht hatte / hinzufügen / und solche in öffentlichen
Druck kommen lassen.

Hier